



Einsatzhinweise für HTH-Glühzünder/-Pelletzünder

Für ein optimales Zündergebnis und eine lange Lebensdauer der Zündelemente sind folgende Hinweise zu beachten:

- Vermeiden Sie Stoß-, Schlag-, Bruchbelastungen (auch Fallen lassen aus großer Höhe), da sie zu einer Schädigung des Heizelements führen können. Das Heizelement kann dann im Einsatzfall brechen und zerstört werden. Gehen Sie daher mit dem Keramikheizer immer sorgsam um!
- Vermeiden Sie den direkten Kontakt des Keramikheizers mit Holzschlacke bzw. dem Brenngut. Der Heizer sollte nicht ständig dem Feuer ausgesetzt sein. All diese Einflüsse können zu einer Korrosion des Heizelements und zu einer Verkürzung der Lebensdauer führen.
- Der Pelletzünder erzielt eine Maximaltemperatur von ca. 1000°C. Für eine hohe Lebensdauer ist das Kühlen mit Luft nicht erforderlich (Dies stellt einen deutlichen Vorteil dieses Systems dar). Dies erfordert jedoch den fachgerechten Einbau des Zünders in ein Zündrohr, das um den Keramikheizer einen Abstand von mind. 3 mm gewährleistet (bei der Rauschert-Komplettlösung ist dies konstruktiv sichergestellt.) Der Keramikzünder darf im Einbau nicht an Metall anliegen, da dies möglicherweise zu örtlichen Überhitzungen bzw. zu starken Temperaturunterschieden im Zünder führt, wodurch die Lebensdauer des Zünders reduziert werden kann.

Bei Nichtbeachten dieser Hinweise übernehmen wir keine Gewährleistung im Schadensfall

HTH-Glühzünder und –Pelletzünder werden bei Rauschert zu 100% funktionsgeprüft. Dabei werden alle Zünder vor der Auslieferung mehrmals auf Maximaltemperaturen aufgeheizt.

Stand: 29.07.09